

Kurzbiographie

Karl Welunschek



1955 geboren am 26. Mai in Wien
1961 – 1970 Schulausbildung in Wien
1970 – 1974 gelernter Buch-, Kunst- und Musikalienhändler
1974 – 1978 Studium der Musikwissenschaft /Alte Musik, Kunstgeschichte
zwischen 1972 und 1978 längere Aufenthalte im Nahen Osten, England, Frankreich, Italien

Seit 1974 kontinuierliche Arbeit am Theater in verschiedenen Positionen
Regisseur | Ausstatter | Bühnenbildner | Intendant | Schauspieler

Staatsangehörigkeit Österreich
Sprachen Deutsch | Englisch | Türkisch | Kenntnisse des Französischen

Zusatzqualifikationen | Zertifikate

- 8. Internationale Sommerakademie Museologie des Landesmuseum Joanneum Graz: „Welches Museum braucht es? Das (un)begriffene Museum“ 2006
- Sommerakademie der Universität für angewandte Kunst Wien – Institut für Konservierung und Restaurierung „Sammlungspflege und Depotmanagement“ 2006
- MAS – master of advanced studies – Absolvierung (Master Thesis Herbst 2008) des postgradualen Lehrgangs ECM an der Universität für angewandte Kunst Wien „Exhibition and Cultural Communication Management“

KONTAKT

e-mail: office@welunschek.de ☐ www.welunschek.de

Künstlerische Leitung, Intendanz

- Künstlerischer Leiter des **Rabenhof Stadttheater** von Dezember 2000 bis Juli 2003
- Von 1987 bis 1996 Gründer, künstlerischer Leiter, Regisseur und Ausstatter des **Wiener Ensemble**.
- 2005-2007 künstlerischer Leiter des ersten austro-afrikanischen Schauspielensembles **Collective Les Nègres** in Graz.
- Kurator der Wiener Festwochen für das Ressort Israel.

Regisseur | Inszenierungsstätten

Österreich	Staatsoper Wien, Volksoper Wien, Volkstheater Wien, Theater in der Josefstadt, Schauspielhaus Wien, Klagenfurter Stadttheater, Wiener Festwochen u. a.
Deutschland	Nationaltheater Mannheim, Schauspielhaus Frankfurt, Schauspielhaus Hamburg, Antikenfestspiele Trier, Düsseldorfer Schauspielhaus u. a.
Andere	Staatsoper Ankara.

Schauspieler

vorwiegend zwischen 1974 und 1980

- zuletzt 2001 als Anton Lackl in ERLAUBENT, SCHAS, SEHR HEISS BITTE von H. C. Artmann Rabenhof Stadttheater | Regie: Tina Lanik
- Mitwirkung an WESTS UND ZOBERNIGS ZWEIFEL / von Achim Hochdörfer, Michael Mautner Museum moderner Kunst, 2001 | Singspiel mit Franz West und Heimo Zobernig
- Film und TV: DIE BABENBERGER IN ÖSTERREICH | Ö 1976 | Regie: Fritz Umgelter | mit Hannelore Elsner, Klaus Maria Brandauer

Auszeichnungen

- Nominierung für den Nestroy-Preis 2002 für das künstlerische Konzept des Rabenhof Stadttheaters als aktuellstes kritisches Theater im deutschsprachigen Raum
- Förderungspreise zur Kainzmedaille Regie für *Das letzte Band* (Samuel Beckett) im Museum für moderne Kunst Wien, 1982

Ausstellungswesen

- Kurator am Stadtmuseum Graz von August 2005 bis Juli 2007, Leiter der Abteilung Living Museum
- Vorstand und Kurator der Fabrik partisan.cc berlin wien istanbul (Galerie für zeitgenössische Kunst)

KONTAKT

e-mail: office@welunschek.de □ www.welunschek.de